

# ZEUGNISERLÄUTERUNG (\*)



1. Bezeichnung des Abschlussprüfungszeugnisses (DE)

# Diplomprüfungszeugnis der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik, Kolleg für Elementarpädagogik (Zusatzausbildung Hortpädagogik)

(1) In der Originalsprache

#### 2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES (2)

(2) Falls gegeben. Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

#### 3. Profil der Fertigkeiten und Kompetenzen

### a) Allgemeine Kenntnisse und Fertigkeiten:

Umfassende pädagogisch-didaktische Bildung als Voraussetzung für die Erziehungs- und Bildungsarbeit in elementaren Bildungseinrichtungen für Kinder vom 1. bis 6. Lebensjahr sowie in Horten; fundierte Fähigkeiten und Kompetenzen:

- Planung, Durchführung und Evaluation von
  - personen-, alters- und aufgabenbezogener Erziehungs- und Bildungsarbeit,
  - Maßnahmen zum interkulturellen Lernen,
  - Initiieren von Maßnahmen zur speziellen Förderung für Kinder mit besonderem Förderbedarf und deren Integration.
- Zusammenarbeit mit anderen Fachkräften (Ärztinnen und Ärzte, Psycholog/inn/en, Therapeut/inn/en) sowie mit Vertreter/inne/n anderer Einrichtungen der institutionellen Pädagogik,
- Beratung von Eltern und Erziehungsberechtigten, Elternarbeit,
- Arbeit im Team, Steuerung von Gruppenprozessen, Gesprächsführung, Beratungskompetenz und Konfliktmanagement.

### b) Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Pädagogische, psychologische und soziologische Kompetenz für die Erziehungs- und Bildungsarbeit im Berufsfeld,
- fundierte Sach- und Methodenkenntnis im kreativen Bereich (Musikerziehung, Instrumentalunterricht, Rhythmischmusikalische Erziehung, Bildnerische Erziehung, Werkerziehung, Bewegungserziehung) für den berufsspezifischen Einsatz,
- Verkehrserziehung für Klein- und Schulkinder,
- Kenntnis der hygienischen Maßnahmen in Institutionen für Kleinkinder sowie über gezielte Förderungsmaßnahmen im gesundheitlich-hauswirtschaftlichen Bereich,
- Setzung von Sofortmaßnahmen der Ersten Hilfe,
- Kenntnis der berufsrelevanten rechtlichen Grundlagen sowie Fähigkeit, einfache Eingaben an Gerichte und Behörden zu verfassen,
- Grundlagenkenntnisse und -fertigkeiten im Bereich Buchführung.

#### c) Berufsübergreifende Fähigkeiten:

Erfolgreich kommunizieren und kooperieren, im Team arbeiten; Teams leiten, Eigeninitiative entfalten, kreativ und innovativ handeln, Verantwortung übernehmen, eigenes und fremdes Verhalten verstärkt reflektieren, unter dem Aspekt humaner Grundhaltungen pädagogische Einstellungen und Verhaltensweisen tradieren.

4. Tätigkeitsfelder, die für den Inhaber/die Inhaberin des Abschlusszeugnisses zugänglich sind (3)

# Selbstständige Ausübung reglementierter Berufe:

Der erfolgreiche Abschluss eröffnet den Zugang zu reglementierten und nichtreglementierten Berufen im elementarpädagogischen Berufsfeld.

(3) falls gegeben

## (\*)Erläuterung

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Empfehlungen des Rates von 1992 und 1996 betreffend die Transparenz von Ausbildungs- und Befähigungsnachweisen (93/C49/01 und 96/C224/04) sowie auf die Empfehlung des Parlaments und des Rates zur Mobilität von Studierenden, Auszubildenden, jungen Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern vom 10. Juli 2001 (2001/614/EC).

Jeder Bereich dieser Erläuterungsvorlage, der von den ausstellenden Behörden als nicht relevant betrachtet wird, kann unbeantwortet bleiben.

5. AMTLICHE GRUNDLAGEN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES	
Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Staatlich anerkannte Bildungsinstitution; Adresse siehe Zeugnis	Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Niveau des Abschlusszeugnisses im Land, in dem es ausgestellt ist EQR/NQR 5	Bewertungsskala / Bestehensregeln  1 = sehr gut (hervorragende Leistung)  2 = gut (generell gute Leistung)  3 = befriedigend (ausgewogene Leistung)  4 = genügend (Leistung entsprechend den
	Minimalkriterien) 5 = nicht genügend (Minimalkriterien nicht erfüllt)  Darüber hinaus gibt es noch folgende Gesamtkalküle für die Diplomprüfung: mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden, mit gutem Erfolg bestanden, bestanden, nicht bestanden
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe Zugang zu allen Universitätsstudien; Zugang zu Akademien, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen. Bei Aufnahme eines Studiums an einem einschlägigen Fachhochschul-Studiengang oder Studiengang an der Pädagogischen Hochschule kann die Studienzeit verkürzt werden.	Internationale Abkommen Das Ausbildungsniveau der mit diesem Zeugnis abgeschlossenen Ausbildung entspricht Artikel 11 lit c der Richtlinie 2005/36/EG über die Anerkennung von Berufsqualifikationen, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU.
Rechtsgrundlage Lehrplanverordnung, BGBI. II Nr.239/2017 i.d.g.F. Prüfungsordnung BMHS, BGBI. II Nr. 36/2017 i.d.g.F.	,

## 6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

- 1. Ausbildung im Rahmen des vorgegebenen Lehrplanes an Kollegs für Bildungsanstalten für Elementarpädagogik, BGBI. II Nr.239/2017
- 2. Externistenverfahren gemäß Externistenprüfungsverordnung BGBl. Nr. 362/1979 i.d.g.F.

### Zusätzliche Informationen

**Zugang**: Reifeprüfung an einer höheren Schule oder Studienberechtigungsprüfung oder Berufsreifeprüfung sowie Eignungsprüfung

Ausbildungsdauer: mindestens 4 Semester

Dauer von Praktika: ca. 380 Stunden Tagespraktika und zusätzlich 8 Praxiswochen (verteilt auf die einzelnen Semester laut Lehrplan), 2 Wochen Pflichtpraktikum in der unterrichtsfreien Zeit

### Bildungsziele:

- in integrierter Form umfassende Allgemeinbildung und Berufsgesinnung und -wissen bzw. -können, für die Erfüllung der Erziehungs- und Bildungsaufgabe in den elementarpädagogischen Bildungseinrichtungen

### Unterrichtsgegenstände:

siehe Stundentafel im Diplomprüfungszeugnis

**Weitere Informationen** (einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifizierungssystems) finden Sie unter: <a href="https://zeugnisinfo.at">https://zeugnisinfo.at</a> und <a href="h

Nationales Europasszentrum: europass@oead.at

Ebendorferstraße 7, A-1010 Wien; Tel.: +43 1 - 53408 - 684 bzw. 690